

OUTDOOR

Der Weg ist das Ziel

Christiane Haupt



Jakobsweg München – Lindau mit Variante nach Bregenz

GPS-Tracks
zum
Download



Tipps für Radpilger 



Einleitung

Der Münchner Jakobsweg

Reise Infos von A bis Z

**Der Jakobsweg von
München nach Lindau**

Index

Bergpanoramablick von Mariaberg, 11. Etappe



Zwischen Weitnau und Simmerberg, 13. Etappe

Band 187

OutdoorHandbuch

Christiane Haupt

Jakobsweg von München nach Lindau mit Variante nach Bregenz



Jakobsweg: München – Lindau

Copyright Conrad Stein Verlag GmbH.
Alle Rechte vorbehalten.

Der Nachdruck, die Übersetzung, die Entnahme von Abbildungen, Karten, Symbolen, die Wiedergabe auf fotomechanischem Wege (z. B. Fotokopie) sowie die Verwertung auf elektronischen Datenträgern, die Einspeicherung in Medien wie Internet (auch auszugsweise) sind ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Verlages unzulässig und strafbar.

Alle Informationen, schriftlich und zeichnerisch, wurden nach bestem Wissen zusammengestellt und überprüft.

Sie waren korrekt zum Zeitpunkt der Recherche.

Eine Garantie für den Inhalt, z. B. die immerwährende Richtigkeit von Preisen, Adressen, Telefon- und Faxnummern sowie Internetadressen, Zeit- und sonstigen Angaben, kann naturgemäß von Verlag und Autorin – auch im Sinne der Produkthaftung – nicht übernommen werden.

Die Autorin und der Verlag sind für Lesertipps und Verbesserungen (besonders per E-Mail) unter Angabe der Auflagen- und Seitennummer dankbar.

Dieses OutdoorHandbuch hat 192 Seiten mit 59 farbigen Abbildungen sowie 22 farbigen Kartenskizzen im Maßstab 1:120.000, 18 farbigen Höhenprofilen und einer farbigen, ausklappbaren Übersichtskarte. Es wurde auf chlorfrei gebleichtem, FSC®-zertifiziertem Papier gedruckt, in Deutschland klimaneutral hergestellt und transportiert und wegen der größeren Strapazierfähigkeit mit PUR-Kleber gebunden.



Dieses Buch ist im Buchhandel und in Outdoor-Läden erhältlich und kann im Internet oder direkt beim Verlag bestellt werden.

OutdoorHandbuch aus der Reihe „Der Weg ist das Ziel“, Band 187

ISBN 978-3-86686-692-8

6., überarbeitete Auflage 2021

© BASISWISSEN FÜR DRAUSSEN, DER WEG IST DAS ZIEL UND FERNWEH-SCHMÖKER sind urheberrechtlich geschützte Reihennamen für Bücher des Conrad Stein Verlags

Text: Christiane Haupt

Fotos: Hans-Jürgen Haupt

Karten: Manuela Dastig

Lektorat und Layout: Ricarda Kuschma

Gesamtherstellung: gutenbergs beuys feindruckerei

Dieses OutdoorHandbuch wurde konzipiert und redaktionell erstellt vom:



Conrad Stein Verlag GmbH, Kiefernstr. 6, 59514 Welver,

☎ 023 84/96 39 12,

✉ info@conrad-stein-verlag.de,

🌐 www.conrad-stein-verlag.de

Besuchen Sie uns bei Facebook & Instagram:



www.facebook.com/outdoorverlag



www.instagram.com/outdoorverlag

Titelfoto: Auf dem Weg zum Kloster Rottenbuch, 6. Etappe

Inhalt

Einleitung	8		
Danke	11		
Der Münchner Jakobsweg	13		
Pilgerausweis	15		
Die Jakobsmuschel	16		
Pilgersegen	16		
Das heilige Jahr	17		
Reise-Infos von A bis Z	18		
An- und Rückreise	19	Landkarten, GPS-Tracks und	
Ausrüstung	20	Wegmarkierungen	28
Einkaufen	23	Literatur	29
Erste Hilfe	23	Telefon und Internet	30
Fahrradfahrer	24	Unterkunft	30
Gepäcktransport	25	Updates	32
Informationen und Internetlinks	25	Zum Gebrauch der	
Klima und Reisezeit	27	Wegbeschreibung	32
Der Jakobsweg von München nach Lindau	34		
1. Etappe: Von München nach Schäflarn	36		
Fünf-Seen-Land	46		
2. Etappe: Von Schäflarn zum Kloster Andechs	46		
<i>Variante 2. Etappe: Von Schäflarn über Possenhofen u. Pöcking zum Kloster Andechs</i>	56		
3. Etappe: Von Kloster Andechs nach Schondorf	61		
<i>Variante 3. Etappe: Von Kloster Andechs über Pähl nach Wessobrunn</i>	70		
4. Etappe: Von Schondorf nach Wessobrunn	75		
Durch den Pfaffenwinkel	87		
5. Etappe: Von Wessobrunn nach Hohenpeißenberg	87		
6. Etappe: Von Hohenpeißenberg nach Rottenbuch	93		
<i>Variante 6. Etappe: Von Hohenpeißenberg über Peiting nach Rottenbuch</i>	100		

7. Etappe: Von Rottenbuch nach Steingaden	103
8. Etappe: Von Steingaden nach Bernbeuren	109
Durch das Ostallgäu	115
9. Etappe: Von Bernbeuren nach Marktoberdorf	115
10. Etappe: Von Marktoberdorf über Oberthingau nach Kempten	124
<i>Variante 10. Etappe: Von Marktoberdorf über Görisried nach Kempten</i>	135
11. Etappe: Von Kempten nach Buchenberg	141
<i>Variante 11. Etappe: Von Kempten über Ahegg nach Buchenberg</i>	146
12. Etappe: Von Buchenberg nach Weitnau	147
13. Etappe: Von Weitnau nach Simmerberg	153
14. Etappe: Von Simmerberg nach Scheidegg	162
<i>Variante 14. Etappe: Von Simmerberg über Lindenberg zur Insel Lindau</i>	170
15. Etappe: Von Scheidegg nach Lindau	174
<i>Variante 15. Etappe: Von Scheidegg über den Pfänder nach Bregenz</i>	181
So geht es weiter	188
Index	189



Reise-Infos von A bis Z

Die Mulzer-Föhre auf dem Marienberg bei Kempten, 11. Etappe


An- und Rückreise

München hat einen internationalen Flughafen, von dem man mit der S-Bahn in die Innenstadt zum Startpunkt des Weges an der Jakobskirche gelangt. Gleichzeitig ist München sehr gut mit dem Zug zu erreichen.

Bei der Anreise mit dem eigenen Pkw können Sie den Wagen auf den Parkplätzen der Park&Ride GmbH im Parkhaus Messestadt Ost und Parkhaus Fröttmaning abstellen. Das Parken in diesen Parkhäusern kostet pro Tag € 3. Von beiden Parkhäusern aus ist die Innenstadt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen.

◆ Park&Ride, ☎ 089/32 46 47 48, ✉ info@parkundride.de, 🌐 www.parkundride.de

Von Lindau und Bregenz aus treten Sie die Heimreise am günstigsten mit dem Zug an. Die Züge fahren von beiden Orten fast stündlich in Richtung München zurück. Außerdem können Sie sowohl von Lindau als auch von Bregenz aus den Jakobsweg entweder in Richtung Rorschach fortsetzen oder mit dem Schiff nach Konstanz übersetzen, um dann auf dem Schwabenweg durch die Schweiz zu wandern. Näheres zu den Anschlussmöglichkeiten in der Schweiz finden Sie am Ende der Wegbeschreibung.

Für den Fall, dass Sie einen kürzeren Abschnitt des Jakobsweges in Bayern zurücklegen wollen oder müssen, sind Bahnhöfe und die wichtigsten Zugverbindungen entlang des Weges in der Wegbeschreibung mit dem Symbol  angegeben.

Günstige Rückreisemöglichkeiten nach München haben Sie von Marktoberdorf und Kempten aus, wo Sie größere Bahnhöfe finden. Viele andere Orte sind nur mit dem Überlandbus des Regionalverkehrs Oberbayern (RVO) bzw. dem Regionalverkehr Allgäu (RVA) zu erreichen. Diese fahren in manchen Dörfern nur wenige Male am Tag bzw. am Wochenende sowie in den bayerischen Schulferien ([🌐 www.schulferien.eu/bayern/ferientermine-by/](http://www.schulferien.eu/bayern/ferientermine-by/)) oft überhaupt nicht.

Sollten Sie aus einem kleineren Ort zurückreisen wollen, können Sie mithilfe der Reiseauskunft der Bayerninfo alle Verkehrsverbindungen innerhalb Bayerns im Vorfeld planen.

🌐 www.bayerninfo.de

Ausrüstung

Um den Jakobsweg vollauf genießen zu können, sollten Sie in die Vorbereitung ein wenig Zeit investieren und überlegen, ob Sie mit Ihrer Ausrüstung viele Stunden am Tag bequem unterwegs sein können.

Der Rucksack sollte gut am Rücken sitzen, ohne Druckstellen zu verursachen. Für eine Mehrtagestour brauchen Sie einen Trekkingrucksack mit etwa 40-60 Litern Stauraum. Je leichter Ihr Gepäck ist, desto leichter wird Ihnen der tägliche Fußmarsch von fünf bis acht Stunden fallen. Auf Ihren Füßen lastet weniger Druck, was das Blasenrisiko erheblich senkt. Lassen Sie sich am besten in einem guten Sport- bzw. Bergsportgeschäft beraten, denn Tragegestelle, Material etc. sind heute sehr unterschiedlich und man sollte sich aus den verschiedenen Modellen ein Fabrikat herausuchen, das gut zur eigenen Körperform passt. Häufig können Sie sich bei der Kaufberatung Gewichte in den Rucksack geben lassen, sodass Sie vor dem Kauf ein Gefühl dafür bekommen, wie bequem sich der Rucksack tragen lässt, wenn er 10 bis 15 Kilo schwer ist. Eine Regenhaube, die manchmal im Rucksack integriert ist, hält Ihr Gepäck bei Regen trocken. Sollte keine vorhanden sein, dann besorgen Sie sich noch einen passenden Regenschutz für den Rucksack. Nichts ist unangenehmer, als wenn man abends in der Herberge feststellen muss, dass seine Habe feucht geworden ist.

Outdoorbekleidung aus modernen Fasern ist strapazierfähig, leicht und trocknet extrem schnell. Sie sollten einkalkulieren, dass Sie öfter waschen müssen, denn das gesamte Gepäck für 10 bis 14 Tage Fußmarsch können Sie unmöglich auf Ihren Schultern tragen. Daher sollten Sie die Kleidung und Wäsche unter dem Aspekt auswählen, ob sie leicht ist, schnell trocknet und bequem zu tragen ist. Wirklich nur das Notwendigste mitzunehmen, auszuwählen, was einem wichtig ist und auf was man verzichten kann, diese Erfahrungen gehören mit zu den einprägsamsten Eindrücken auf dem Jakobsweg.

Regenbekleidung ist unverzichtbar. Nichts ist schlimmer, als wenn Sie in einen Schauer kommen und für den Rest des Tages nasse Kleidung am Leib haben. Empfehlenswert sind Regenponchos, die auch über den Rucksack passen. Dieses Cape hält Sie und Ihr Gepäck bei starken Regengüssen trocken. Manche haben sogar eine spezielle Ausbuchtung für Ihren Rucksack, sodass sie besser über Ihr Gepäck passen.

Der Jakobsweg von München nach Lindau





Auf dem Jakobsweg bei Rottenbuch, 6. Etappe

1. Etappe: Von München nach Schäftlarn

➡ 23,7 km, ⌚ 6 Std. 15 Min, ↑ 567 m, ↓ 518 m, ⬆ 509-594 m

0,0 km	↑ 519 m	München	
10,9 km	↑ 560 m	Großhesselohe	
12,9 km	↑ 590 m	Pullach	
23,7 km	↑ 520 m	Kloster Schäftlarn	(ca. 1 km entfernt)

Traditionell beginnt man den Camino, den Jakobsweg, an der St.-Jakobs-Kirche am Anger, am Münchner Jakobsplatz. Man sollte sich kurz einmal bewusst werden, dass diese Kirche mitten in der Innenstadt von München im Mittelalter noch vor den Toren der heutigen Landeshauptstadt lag. Die heutige Etappe führt dann entlang der Isar hinaus aus der Stadt und durch die kleinen Gemeinden Grosshesselohe und Pullach bis zum Kloster Schäftlarn, idyllisch direkt am Fluss gelegen.

München



- Tourismusamt München**, Sendlinger Straße 1, 80331 München,
☎ 089/233 96-500, telefonische Hotelzimmervermittlung unter
☎ 089/23 39 65 55, ✉ tourismus@muenchen.de, 🌐 www.muenchen.de
- Pilgerherberge Spirituelles Zentrum St. Martin**, Arndtstraße 8, 80469 München,
ab Frühjahr 2021 Lager für max. 10 Personen, nur mit gültigem Pilgerausweis (den Sie sich im Spirituellen Zentrum auch ausstellen lassen können), Spenden erbeten,
Anmeldung eine Woche im Voraus erforderlich, ☎ 089/201 04 27 oder
📧 pilgern@stmartin-muenchen.de, 🌐 www.stmartin-muenchen.de
- Jugendherberge München**, Wendl-Dietrich-Straße 20, 80634 München,
☎ 089/20 24 44 50, 📧 muenchen-city@jugendherberge.de,
🌐 www.muenchen-city.jugendherberge.de, ab € 25,40 p. P.
- B&B** **Gästehaus CVJM München**, Landwehrstraße 13, 80336 München,
☎ 089/552 14 10, ✉ hotel@cvjm-muenchen.org,
🌐 www.cvjm-muenchen.org/hotel/jugendhotel, EZ ab € 38,50, DZ ab € 33 p. P.
Jugendliche bis zu 26 Jahren erhalten eine Ermäßigung
- Camping München**, Zentralländstraße 49, 81379 München, ☎ 089/723 17 07,
✉ campingplatz.muenchen@web.de. Der Campingplatz liegt in der Nähe des Tierparks Hellabrunn, also bereits auf dem ersten Drittel der heutigen Tagesetappe.
- diverse Einkehrmöglichkeiten in der Nähe der Jakobskirche oder am Marienplatz
- Viktualienmarkt, ca. 110 Stände mit Obst, Gemüse, Südfrüchten, Fleisch, Wild, Geflügel, Käse, Fisch, Brot- und Backwaren, 🕒 Mo-Sa 7:00-20:00



Frauenkirche und Rathaus vom Alten Peter aus gesehen

- ✚ St. Jakob am Anger, Kloster der Armen Schulschwestern. Im Sommer gibt es zwei Mal monatlich Aussendungsfeiern (☞ S. 15). Dom zu Unserer Lieben Frau (Frauenkirche)

München ist die Landeshauptstadt von Bayern und mit 1,3 Mio. Einwohnern zugleich auch die größte Stadt des Bundeslandes. Münchens Ursprünge gehen auf eine Klostergründung zurück. Im 8. Jh. hatten sich Mönche aus dem Kloster Tegernsee am Petersbergl angesiedelt. Heute steht hier die Kirche St. Peter zwischen dem Viktualienmarkt und dem Marienplatz. Ihr Dörfchen wurde „München“ – zu den Mönchen – genannt. Das Münchner Stadtwappen, das einen Mönch in goldumrandeter schwarzer Kutte darstellt, weist auf diese Anfänge zurück. Die erste urkundliche Erwähnung findet sich allerdings erst 1158 als Villa Munichen, als Heinrich der Löwe, Herzog von Bayern und Sachsen, nahe dieser Mönchssiedlung eine Brücke über die Isar errichtete und Zölle zum Passieren dieser Brücke verlangte. Sollten Sie heute den Weg aus der Stadt über den Marienplatz und das Tal wählen, überqueren Sie an der Ludwigsbrücke an der gleichen Stelle die Isar, an der einst die Brücke Heinrich des Löwens stand.

Die Jakobskirche, an der der Münchner Jakobsweg beginnt, geht auf eine „alte Kapelle des hl. Jacobus in prato“ (im Anger, einer Wiese außerhalb der Stadtmauer) zurück. Auf dem Anger neben dem Jakobskloster sammelten sich im Mittelalter

die Pilger und schöpften neue Kräfte, bevor sie den weiten Weg fortsetzten. Es war gleichzeitig ein wichtiger Ort, um sich für die Reise auszurüsten. Zum Patroziniumsfest am 25. Juli fand bis 1791 eine Jakobidult statt, zeitweise ein wichtiger Warenmarkt für ganz Süddeutschland. Nach 1791 wurde dieses Marktgeschehen in die Au verlegt – bis heute lebt diese Jakobspilger-Tradition in der „Auer Dult“ fort.

Das Kloster, das mit Sankt Jakob am Anger verbunden war, wurde 1803 im Zuge der Säkularisierung aufgelöst. Auf dem Areal entstand von 1820 bis 1826 ein Gefängnis („Fronfeste“), das bis 1930 genutzt wurde. Den Konventbau und die Kirche am Anger übernahm 1843 der Orden der Armen Schulschwestern von Unserer Lieben Frau. Beides wurde im Krieg völlig zerstört und dann – als einzige Kirche in der Innenstadt – neu gebaut. Die Armen Schulschwestern haben 1989 den Brauch wieder aufleben lassen, im Rahmen eines Gottesdienstes die Jakobspilger auszusenden, die neben dem kirchlichen Segen einen Geleitbrief mit auf den Weg bekommen (☞ S. 15).



⚡ Im Jahr 2006 wurde auf dem Jakobsplatz in unmittelbarer Nähe der Jakobskirche das Jüdische Zentrum mit Gemeindezentrum und neuer Synagoge wiedereröffnet.

- ◆ Jüdisches Museum, St.-Jakobs-Platz 16, 8033 München, ☞ Di-So 10:00-18:00,
 🌐 www.juedisches-museum-muenchen.de

Von der Jakobskirche kann man entweder noch zur Mariensäule pilgern und von dort aus durch das Tal und das Isartor München verlassen oder man wandert gleich auf der Corneliusstraße über den Gärtnerplatz zur Isar. Auf jeden Fall sollten Sie den Münchner Fluss an der Ludwigsbrücke bzw. Corneliusbrücke ❶





überqueren, dann nach rechts abbiegen und am Ostufer der Isar flussaufwärts folgen. Sie passieren die Isarauen, wo im Sommer viele Sonnenhungrige die Sonne anbeten, etwas später dann den Tierpark Hellabrunn und den Flaucher, ein beliebtes Münchner Naherholungsgebiet.

Bei der Marienklause  überqueren Sie die Isar sowie den Isarkanal und wenden sich dann nach links. Nach einigen Metern erreichen Sie eine Wegkreuzung. Hier nehmen Sie den Radweg Richtung Wolfratshausen/Pullach. Nach ca. 1 km kommen Sie durch das Naherholungsgebiet Hinterbrühl. Hier folgen Sie dem Weg direkt am See entlang. An der Holzbrücke überqueren Sie den Kanal nach rechts und wandern dann nach links weiter die Isar aufwärts. Unterhalb der Eisenbahnbrücke am Höllerer Berg  gehen Sie rechts bergauf und folgen etwas später links den Stufen. Kurze Zeit später geht es unter den S-Bahn-Schienen hindurch und nach dieser Unterführung rechts erneut in Richtung des Wegweisers „Wolfratshausen/Pullach“. Der Jakobsweg führt anschließend gleich wieder nach links zwischen zwei Gärten hindurch. Als Nächstes erreichen Sie den bekannten Biergarten „Waldwirtschaft“ in **Großhesseloh**.

Großhesseloh







-  **Waldwirtschaft Großhesseloh**, Georg-Kalb-Straße 3, 82049 Pullach bei München, ☎ 089/74 99 40 30, ✉ info@waldwirtschaft.de, 🕒 täglich 10:00-22:30
-  S-Bahn zurück nach München bzw. nach Hohenschäftlarn und Ebenhausen

Direkt am Parkplatz der Waldwirtschaft führt der Jakobsweg links am Biergarten vorbei und danach ca. 2 km weiter geradeaus nach Pullach.

Pullach



-   **Gasthof Rabenwirt**, Kirchplatz 1, 82049 Pullach i. Isartal, ☎ 089/793 01 85, ✉ info@rabenwirt.de, 🌐 www.rabenwirt.de, EZ ab € 86, DZ ab € 116, 🕒 08:00-24:00
-  **Jugendherberge Pullach-Burg**, Schwaneck, Burgweg 4-6, 82049 Pullach i. Isartal, ☎ 089/74 48 66 70, ✉ info@jugendherberge-burgschwaneck.de, 🌐 www.pullach.jugendherberge.de, ab € 34,50 p. P., 🕒 geschlossen vom 21.12. bis 15.1.
-  Jakobuskirche (ev.), Pfarrkirche Hl. Geist (kath.)

Pullach hat vermutlich eine längere Geschichte als die Landeshauptstadt München. Hügelgräber aus keltischer Zeit belegen eine recht frühe Besiedlung des

Index



Auf dem Weg nach Wessobrunn, 4. Etappe

A

Ahegg	146
Aigis	156
Alt-Trauchburg	152
Ammerschlucht	95
Andechs	53
Auerberg	116
Aufkirchen	56

B

Bachtelweiher	130
Beilstein	140
Bernbeuren	114, 115
Bertoldshofen	120
Betzgau	130
Böserscheidegg	167
Bregenz	186
Breitbrunn	65
Bremenried	165
Buch	66
Buchenberg	145, 147
Burk	120

D/E

Dießen	79
Ebenhausen	46
Echerschwang	113
Eching	68
Erling	71
Ermengerst	143

F/G

Feuersteinschlucht	116
Fluh	186
Geisenried	126
Genhofen	158
Geratsried	156

Görisried	139
Großhesselohe	40

H

Haid	83
Hasenried	163
Herrsching	62
Hetten	90
Hohenpeißenberg	91, 92, 93, 100
Hoher Peißenberg	90
Holzhausen	78
Hopfen	159

K

Kaisersmad	129
Kempten	131, 141, 146
Kloster Andechs	46, 53, 61, 70
Kloster Schäftlarn	43

L

Lechbruck	110
Leoni	58
Leuterschach	137
Lindau	179
Lindau-Insel	179
Lindenberg	172

M

Maising	51
Manthal	49
Manzen	171
Mariaberg	142
Markt Peiting	100
Marktoberdorf	122, 124, 135
Möggers	183
Moos	102
München	36

N

Nagelshub	160
Neufahrn	48
Niederstaufer	176

O

Oberstein	182
Oberthingau	127
Osterberg	127

P

Pähl	71
Peiting	101
Pfänder	184
Pöcking	60
Possenhofen	59
Premer Filz	110
Pullach	40

R

Raisting	73
Rechtis	149
Riederau	78
Rottenbuch	96, 103

S

Sankt Alban	79
Sankt Leonhard im Forst	88
Schäftlarn	36, 46, 56
Scheidegg	168, 174, 181
Schlachters	177
Schondorf	68, 75
Sigmarszell	177
Simmerberg	160, 162, 170
Starnberg	49
Stegen	67
Stein	129

Steingaden	108, 109
Stillern	74
Stötten	119
Streitelsfingen	178

U

Ulrichskapelle	182
Urspring	110
Utting	76

W/Z

Wald	137
Weiler	163
Weitnau	150
Wessobrunn	84, 87
Wies	106
Wieskirche	106
Wildsteig	104
Wilhams	154
Wolfsried	158
Zell	157



- ▷ Der Münchner Jakobsweg
- ▷ Reise-Infos von A bis Z
- ▷ Ausführliche Beschreibung des ca. 280 km langen Jakobsweges von München nach Lindau in 15 Etappen
- ▷ Alternativroute nach Bregenz
- ▷ Streckenbeschreibungen auch für Radpilger
- ▷ Praktische Griffmarken
- ▷ Einprägsame Symbole zur leichten Orientierung
- ▷ 22 farbige Kartenskizzen im Maßstab 1:120.000
- ▷ 1 farbiger Stadtplan
- ▷ 18 farbige Höhenprofile
- ▷ 1 farbige, ausklappbare Übersichtskarte
- ▷ Haltbare PUR-Klebebindung
- ▷ FSC®-zertifiziertes und chlorfrei gebleichtes Papier



6., überarbeitete Auflage 2021
 OutdoorHandbuch Band 187
 ISBN 978-3-86686-692-8
 € 14,90 [D]

